

Ausschuss Tank/Technik (ATT)

Am 31. März und 1. April 2003 fand die 38. ATT-Sitzung in Boxberg (Ba/Wü) statt. Die Sitzung wurde wegen Erkrankung des Vorsitzenden vom Stellvertretenden Vorsitzenden, Herrn Kellerhaus und vom Geschäftsführer, Herrn Pöttsch, geleitet.

Die Schwerpunkte der 38. Sitzung waren:

- Der Stand der Rechtsänderung im Bereich Binnenschifffahrt, insbesondere zur Neuregelung des Explosionsschutzes auf Binnentankschiffen. Dafür liegt ein Änderungsantrag Deutschlands bei der ZKR vor, der im Resultat eines entsprechenden Forschungsvorhabens entstand. Weiterhin wurde die Vergrößerung von Ladetanks in C-Schiffen unter Risikoaspekten diskutiert.
- Die Diskussion zu Ergebnissen der letzten Gemeinsamen Tagung (GT)
Dabei stand die eventuelle Einbringung der TRT 013-Wanddickenunterschreitung durch Korrosion – in das RID/ADR und die Erarbeitung einer deutschen Position im Mittelpunkt. Diese Aufgabe wurde einem ad-hoc-AK übertragen. Weiterhin wurde das Explosionsschutzprinzip der Saug-Druck-Tanks und die Definition für hermetisch verschlossene Tanks(H -Codierung) behandelt.
- Fahrdynamikregelungen an Gefahrgutfahrzeugen
Der ATT hat sich für einen Einsatz dieser Systeme zur Sicherheitserhöhung der (Straßen) Gefahrgutfahrzeuge ausgesprochen.
- Die Ergebnisse bzw. Aktivitäten der Normungs-AG der GT.
Es wurden von der AG ca. 25 Normen zur Aufnahme in das Regelwerk dem Plenum der GT vorgeschlagen.
Der ATT verwies wiederholt im Zusammenhang mit der nationalen Normung auf das dringende Erfordernis der Unterstützung durch die Industrie, weil sonst ihre Interessen nur unzureichend berücksichtigt werden (können).
- Die Bewertung von Unfällen mit Eisenbahnkesselwagen (u.a. Bad Mündel). Da die Untersuchungen noch nicht abgeschlossen sind, wird mit einer umfassenden Bewertung auf der nächsten ATT-Sitzung gerechnet.
- Die Verwendung von Doppelendböden als Kompensation des rückwärtigen Anfahrerschutzes für Tankfahrzeuge nach ADR, Kapitel 9.7.6.

Die 39. ATT-Sitzung wird am 14. und 15. Oktober 2003 in Berlin stattfinden.

M. Pöttsch
Geschäftsführer